

**Filmvorführung „Im Schatten des Gulag – als Deutsche unter Stalin geboren“ (Deutschland 2011,
Regie: Loretta Walz)**

30. April 2013, 18.00

Im Rahmen des Deutschlandjahres 2012/13 wird am 30. April 2013 in Moskau der Film „Im Schatten des Gulag - als Deutsche unter Stalin geboren“ (Deutschland 2011, Regie: Loretta Walz) aufgeführt. Die Veranstaltung, die in Kooperation mit dem Deutschen Historischen Institut in Moskau organisiert wird, findet im Staatlichen Museum für die Geschichte des GULAG statt.

Grundlage des Films sind lebensgeschichtliche Interviews, die Annette Leo und Loretta Walz in den Jahren 2006 bis 2009 aufgezeichnet haben. Viele der insgesamt 21 Interviewpartner/innen haben zum ersten Mal über ihr Leben und das Schicksal ihrer Eltern in der Sowjetunion gesprochen. Das nach ihrer Einreise in die DDR verordnete Schweigen konnte für einige auch nach dem Fall der Mauer nur mühsam überwunden werden. Im wiedervereinigten Deutschland fürchteten sie, dass nicht nur ihre Heimat, die Sowjetunion, sondern auch die kommunistischen Ideale ihrer Eltern in Misskredit geraten könnten, wenn über das Schicksal ihrer Familien gesprochen wird.

An ihre Kindheit im Schatten des Gulag erinnern sich acht Frauen und Männer, die fast alle in der Sowjetunion zur Welt kamen und deren deutsche, meist jüdische Eltern während der stalinistischen Säuberungen von ihren eigenen Genossen verfolgt oder ermordet wurden. Acht Männer und Frauen erzählen im Film aus ihrem Leben. Ihre Erinnerungen sind ausschließlich mit historischem Foto- und Filmmaterial bebildert. Der Film erzählt sechzig Jahre nur dürftig bekannter Geschichte über eine Spanne von mehr als 12.000 Kilometern.

Nach der Filmvorführung wird eine Diskussionsrunde mit den Filmschaffenden Loretta Walz und Thomas Hammacher stattfinden. Teilnehmen werden außerdem die Zeitzeugin Waltraut Schälke, der Direktor des DHI Moskau Nikolaus Katzer, der Moskauer Historiker Alexander Vatlin sowie Mitarbeiter des Zentrums für Oral History der Gesellschaft *Memorial* Irina Lazareva, Aljona Kozlova, Irina Ostrovskaja u.a.

30. April 2013, 18.00

Staatliches Museum für die Geschichte des GULAG (Petrovka Str. 16)

+7 495 621 73 10 (Durchwahl 11)

gmig.ru

memory(at)gmig.ru